

	<p>Objekt: CIL XV 3948, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 3948</p>
--	---

Beschreibung

6 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 3948 (ehemals vorgesehen als 3944). Unter der Nummer sind vier Amphoren (a–d) erfasst.

Papier 2 (Vorderseite) ist eine Tuschezeichnung einer der unter CIL XV 3948 β erfassten Aufschriften. Links oben steht in Rot "non adh." und mittig über der Zeichnung die CIL-Nummer "3948". Rechts oben steht in Schwarz die Notiz "F 9 N I g.u.cont.". Die Aufschrift wurde im CIL XV nicht als Zeichnung, sondern nur in Druckbuchstaben wiedergegeben.

Papier 2 (Rückseite) trägt in Schwarz die Notiz "... phoebi".

Papier 3 (Vorderseite) ist die ursprüngliche Schede allein zu CIL XV 3948 a.

Papier 4 (Vorderseite) ist die ursprüngliche Schede allein zu CIL XV 3948 b.

Papier 5 (Vorderseite) ist die ursprüngliche Schede allein zu CIL XV 3948 c.

Papier 6 (Vorderseite) ist die ursprüngliche Schede allein zu CIL XV 3948 d.

Bei CIL XV 3948 handelt es sich um Aufschriften auf vier südspanischen Ölamphoren der Form Dressel 20.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 16,7 cm, Breite: 10,7 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 3948